

Referat: OBM

Amt: 13-2

Niederschrift

Besprechung am: 05.07.2023 Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Realschule am Europakanal Ende: 21:00 Uhr
Schallershofer Straße 18, Erlangen

Thema: 2. öffentliche Sitzung Stadtteilbeirat Alterlangen

Anwesende

Stadtteilbeirat:

Hr. Fischer
Fr. Weller
Hr. Krapp
Hr. Stein
Fr. Dr. Hurle
Hr. Winkler
Hr. Kittler
Hr. Distler f. Hr. Brandmühl-Kraus
Hr. Strommer f. Fr. Kunze

Entschuldigt

Fr. Kunze
Hr. Brandmühl-Kraus

Verteiler

Alle Referate, Fachämter,
Stadtteilbeiräte, Fraktionen

Stadtrat/Betreuungsstadtrat:

Hr. Dr. Richter
Fr. Reitzenstein
Hr. Ogiermann

Verwaltung/Sonstige Institutionen:

Hr. Kalb/EN

Bürger:

ca. 40

Die Niederschrift beschränkt sich auf die Wiedergabe der wesentlichen Ergebnisse. Wenn innerhalb von acht Tagen nach Zusendung der Niederschrift keine Einwände erhoben werden, wird Einverständnis unterstellt.

Ergebnis:

Begrüßung und Vorstellung des Stadtteilbeirates

Der Vorsitzende, Herr Marcus Fischer, eröffnet die 2. öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Alterlangen im Jahr 2023.

Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Tagesordnung wird verlesen, Änderungen werden nicht gewünscht.

Der Vorsitzende erläutert welche Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten der Stadtteilbeirat hat und die anwesenden Beiratsmitglieder stellen sich kurz vor.

TOP 1: Aufstellen eines Bücherschranks und eines Schaukastens

Herr Fischer erläutert, dass in anderen Ortsteilen bereits des Öfteren Bücherschränke installiert wurden und auch in Alterlangen der Wunsch nach einem solchen Schrank und einem Schaukasten besteht.

Ein erster Schritt wäre einen geeigneten Platz zu finden und sich eine Genehmigung für die Aufstellung einzuholen. Herr Sauer schlägt vor, diese z. B. neben dem Sparkassengebäude an der Schallershofer Straße anzubringen.

Der Stadtteilbeirat stellt einstimmig folgenden Antrag:

Der Stadtteilbeirat Alterlangen beabsichtigt, einen Selbstbedienungs-Bücherschrank und einen Schaukasten zu installieren.

Als Standort wird ein Platz zwischen dem neuen Sparkassengebäude und der Haltestelle Schulzentrum West vorgeschlagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Stadtteilbeirat einen geeigneten Standort zu ermitteln und dessen Nutzung zu genehmigen.

TOP 2: Anträge Klimabudget

Herr Fischer erläutert kurz das Antragsverfahren zum Klimabudget. Im Stadtteil Alterlangen wurden für das Jahr 2023 drei Anträge genehmigungsfähig geprüft.

- Bodelschwingh-Haus: Bau einer Radservicestation: einstimmig angenommen
- Organisationsteam Erlanger Schülertriathlon: „Upcycling“: einstimmig angenommen
- Hermann-Hedenus-Schule: Reaktivierung des Schulgartens: einstimmig angenommen

TOP 3: Bericht StUB-Forum

Frau Dr. Hurle berichtet zum letzten StuB-Forum.

Ein wesentlicher Faktor bei den Planungen ist die Frage, wo genau die StuB-Trasse verlaufen soll:

- Über den Büchenbacher Damm,
- über den Dechsendorfer Damm oder
- an der Wöhrmühle vorbei, durch den Wiesengrund?

Bisher war die letzte Variante die bevorzugte Variante, damit Fördermittel vom Bund bewilligt werden können. Durch die Änderung der Förderrichtlinien hat sich das Nutzen-Kosten-Verhältnis geändert und somit wären alle Varianten förderfähig. Deshalb ist die Variante über den Büchenbacher Damm nun wieder im Gespräch.

Bis zum Jahresende sollen vorliegen:

- Grundsätzliche Möglichkeit der Streckenführung, inkl. Pläne und Skizzen
- Zwei Varianten: Führung neben dem Büchenbacher Damm als Dammverbreiterung oder Extrabauwerk
- Lösungsansätze für technische Herausforderungen, z. B. Unterquerung der Autobahn
- Verkehrliche Vergleiche
- Streckenlänge

Das nächste Dialogforum ist für den 28. November 2023 geplant.

TOP 4: Sanierung Fahrradstraße Damaschkestraße

Herr Fischer berichtet, dass weitere Maßnahmen zur Sanierung der Damaschkestraße im Jahr 2025 erfolgen und dann auch die Abmarkierung zur Fahrradstraße durchgeführt wird.

TOP 5: Radwegmarkierung Schallershofer Straße

Frau Weller berichtet, dass der Radweg am Schulzentrum West und der Hedenusstraße in einem furchtbaren Zustand ist. Auf beiden Straßenseiten fehlen Markierungen, die Kreuzung kann nicht erkannt werden. Gerade Schulkindern bereitet dies Probleme auf dem Schulweg.

Daher stellt der Stadtteilbeirat Alterlangen einstimmig folgenden Antrag:

Der Stadtteilbeirat Alterlangen beantragt, die Markierung des gesamten Radweges auf der westlichen Seite der Schallershofer Straße, entlang des Schulzentrum Wests, zwischen Hedenusstr. und Kosbacher Damm, inklusive westlicher Seite der Kreuzung Schulzentrum West, mit roter Farbe.

Des Weiteren muss die Trennungsmarkierung zwischen dem Radweg und dem Fußweg erneuert werden, da die Markierung teilweise oder komplett verschwunden ist.

Die Anbringung von Piktogrammen wird ebenfalls beantragt.

Denn wir Alle möchten, dass unsere Kinder sicher in die Schulen kommen!

TOP 6: Sonstiges

- Sitzgelegenheiten Killinger Straße:

Im Jahr 2022 beantragte der Beirat, dass die Sitzgelegenheiten an der Killinger Straße aufgewertet werden.

Dies ist nicht geschehen und von der Verwaltung wurde darauf verwiesen, dass Senioren sich auf der gegenüberliegenden Seite aufhalten könnten. Dies ist jedoch aufgrund der hohen Bordsteinkante nicht möglich.

Der Stadtteilbeirat stellt einstimmig folgenden Antrag:

Der Stadtteilbeirat Alterlangen beantragt erneut die Aufwertung des Platzes an der Killingerstraße gegenüber der Humanistischen Kinderkrippe.

Der Platz ist senioren- und behindertengerecht mit mehreren Sitzbänken und Baumpflanzungen aufzuwerten. Eine teilweise Versiegelung des kleinen Platzes wird vom Stadtteilbeirat in Kauf genommen.

- Sitzgelegenheiten am Alterlanger See:

Der Stadtteilbeirat Alterlangen, beantragt die zeitnahe Aufstellung der zwei genehmigten Bänke inklusive Abfallbehälter (UVPA vom 22.02.22) am Alterlanger See.

Wir beantragen des Weiteren die Pflanzung von Bäumen an den Bänken als Schattenspendler.

- Der Spielplatz an der Damaschkestraße wird in der 29. KW in Betrieb genommen.

- Eine Bürgerin beklagt den Verkehrslärm in der Möhrendorfer Straße und wünscht sich Lärmmessungen. Der Beirat befürwortet Lärmmessungen analog der Schallershofer Straße. Außerdem werden aus der Bürgerschaft mehr Tempokontrollen in der Möhrendorfer Straße gewünscht. Herr Dr. Richter gibt das an den Zweckverband weiter.
- Eine Bürgerin berichtet, dass an der Hermann-Hedenus-Grundschule auch im kommenden Schuljahr wieder keine ausreichenden Betreuungsplätze in der offenen Ganztagschule vorhanden sind. Die zuständige Stelle in der VHS berichtet, dass ausreichend Personal zur Betreuung der Kinder vorhanden wäre, und das Problem die räumliche Situation an der Schule sei. Auch die Vorsitzende des Elternbeirates, Frau Raufer, berichtet, dass auch Schüler, deren Eltern beide berufstätig seien, keinen Betreuungsplatz erhalten haben. Herr Fischer verspricht, das Problem an die Verwaltung weiterzugeben. Frau Reitzenstein berichtet, dass auch sie das Problem in den Bildungsausschuss eingebracht hat, hier die Problematik aber nicht wahrgenommen wurde. Sie wird das Thema erneut in den Ausschuss einbringen.
- Herr Fischer erläutert nach Rücksprache mit dem Umweltamt, dass von dem bereits seit längerer Zeit im Wiesengrund abgestellten Baustellenfahrzeug keine Umweltgefahr ausgeht.
- Die freiwillige Feuerwehr Alterlangen stellt den neuen stellvertretenden Kommandanten, Tim Hümmel, und Michael Schnepf als neu gewählten Vorstand vor. Sie berichten, dass sich immer weniger Kinder und Jugendliche für die Feuerwehr begeistern können. Daher wird mit dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz ein Brief an alle Jugendliche erarbeitet, der die Arbeit der Feuerwehr vorstellen und Interesse wecken soll.

Die nächste öffentliche Sitzung findet am 17. Oktober 2023 statt.

gez.

Marcus Fischer

Vorsitzender Stadtteilbeirat Alterlangen

gez.

Yvonne Maroke

Bürgermeister- und Presseamt